

Dauer:

Bildungstyp: Angebot zur Sprachförderung

Unterrichtsform: Vor-Ort-Vollzeit

Nächster Starttermin: Auf Anfrage

Unterrichtszeiten: 08:15 - 11:30 Uhr (Montag - Freitag)

Beschreibung: Berufssprachkurse (BSK) sind Kursangebote für die Integration in den Arbeitsmarkt. Aufbauend auf den Integrationskursen bereiten sie Migrantinnen und Migrantinnen sowie Geflüchtete auf die Arbeitswelt in Deutschland vor. Das Sprachniveau B2 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GER) bildet die zweite Stufe der selbstständigen Sprachverwendung. Es ist in verschiedenen Berufsfeldern faktische oder gar gesetzliche Voraussetzung, um eine entsprechende Tätigkeit aufnehmen zu können. So werden bspw. für die Berufe in der Alten- und Krankenpflege Deutschkenntnisse auf der Niveaustufe B2 des GER verlangt. Die Fachwelt ist sich allerdings darüber einig, dass Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 unabhängig von der jeweiligen Branche sowohl für die Aufnahme einer qualifizierten Tätigkeit als auch einer Berufsausbildung notwendig sind. Angesichts des technologischen Wandels und der immer weiter steigenden fachlichen und kommunikativen Anforderungen ist jedoch auch nach Arbeits- oder Ausbildungsaufnahme eine stetige Weiterentwicklung der Deutschkenntnisse in Richtung einer kompetenten Sprachverwendung unabdingbar. In den ersten 100 Unterrichtseinheiten (Brückenelement) werden Inhalte mit Bezug zur Arbeitswelt aus dem Integrationskurs wiederholt - insbesondere beim Schreiben und Leseverstehen. Das Brückenelement ist dabei kein eigener Kurs, sondern wichtiger Bestandteil des insgesamt 500 Unterrichtseinheiten umfassenden Basiskurses.

Bildungsinhalte:

Im Rahmen dieser Zielsetzung werden die Fertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben gleichermaßen und integriert entwickelt. Entsprechend diesen vier Kategorien können die Teilnehmenden daher am Ende des B2-Basiskurses:

- in der Fertigkeit „Hören“ längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn ihnen das Thema einigermaßen vertraut ist
- in der Fertigkeit „Lesen“ Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen
- in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten
- in den Fertigkeiten „Sprechen“/„Interagieren“ sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler recht gut möglich ist, sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und ihre Ansichten begründen und verteidigen sowie zu vielen Themen aus ihren Interessengebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile angeben
- in der Fertigkeit „Schreiben“ klare und detaillierte Texte zu für sie persönlich interessierenden Themen schreiben und darin Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen

Voraussetzungen: Mögliche Zugangsvoraussetzungen sind: Migrationshintergrund und ein Bedarf an sprachlicher Weiterqualifizierung Integrationskurs bereits absolviert und/oder Deutsch-Kenntnisse auf Niveau B1 arbeitsuchend gemeldet - in der Regel Bezug von Leistungen nach SGB II ("Hartz IV") oder SGB III

(Arbeitslosengeld) Ausbildungsstelle gesucht bzw. in Ausbildung aktuelles Anerkennungsverfahren für Ihren Berufs- bzw. Ausbildungsabschluss in Arbeit mit zu versteuerndem Jahreseinkommen über 20.000 Euro (Kosten: 1.280,00 Euro)

Ort:  Z&P Schulung GmbH, Rabens-  Leipzig

Ihre Ansprechpartnerin:

Johanna Oguntke

☎ Tel: 0341 - 22 631-17

✉ johanna.oguntke@zp-schulung.de

www.zp-schulung.de